

An der Hitze gescheitert

TENNIS: Maximilian Haage Zweiter in Ludwigshafen

LUDWIGSHAFEN. Tennisspieler Maximilian Haage (BASF TC Ludwigshafen) hat beim Wilson Junior Race 2013 in Ludwigshafen am vergangenen Wochenende den zweiten Platz in der Altersklasse U12 belegt.

Das Wilson Junior Race 2013 ist eine DTB-offene Tennis-Turnierserie in der Metropolregion Rhein-Neckar für Jungen und Mädchen der Altersklassen U12/U14/U16. Der Sieger des Endturniers bekommt einen zweijährigen Vertrag vom Sponsor der Serie, die aus 14 Vor-Turnieren und dem Finalturnier Ende September in Nußloch besteht.

Maximilian Haage, vor der Saison aus Kirchheimbolanden nach Ludwigshafen gewechselt, zeigte beim Heim-Turnier auf der BASF-TC-Anlage eine klasse Leistung und stürmte bis ins Finale. Dort konnte er leider nicht mehr antreten, weil er einen Hitzschlag erlitten hatte.

In der U12 gewann so Sebastian Nothaft (TFC Nürnberg). In der U14 – hier verpasste Niklas Groß aus Oppau das Halbfinale nur sehr knapp – siegte



Maximilian Haage. ARCHIVFOTO: KUNZ

Kiril Anton (TC First-line-Academy Murr), in der U16 Adrian Kraus (TSG Schott Mainz). Bei den Mädchen hießen die Siegerinnen Marisa Schmidt (TSG Bruchsal/U12), Scarlett Erb (Grün Weiss, Mannheim/U14), Lina Kunert (SV Dresden Mitte 1950/U16). Die Nebenrunde der männlichen U14 gewann Martin Dattge (BASF TC). „Es war ein klasse Turnier mit einigen der talentiertesten deutschen Nachwuchshoffnungen, die Qualität war daher sehr hoch“, erzählte Peter Wilhelmi, Sportwart des BASF TC. (tnf)